

Erfahrungsbericht von Jan

Name: Jan K.

Semester: 3

Studiengang: B. Sc. Betriebswirtschaftliche Logistik

Vor dem Studium: Abitur

Warum hast du die FH Dortmund gewählt? Was war dein endgültiger Beweggrund?

Es gibt hier **in Dortmund sehr viele Logistikunternehmen** in unmittelbarer Umgebung und somit eine breite Auswahl für Praktika. Zudem ist für mich die Nähe zum Heimatort Münster praktisch.

Der Logistikstudiengang ist an anderen Universitäten/Hochschulen häufig sehr technisch ausgelegt, an der FH Dortmund, wie der Name des Studiengangs schon sagt, eher betriebswirtschaftlich, was mich deutlich mehr anspricht. Zudem ist die Lernatmosphäre deutlich besser als an einer Universität und ein aktiver Austausch mit den Professoren einfach möglich, so werden Verständnisfragen direkt in der Vorlesung geklärt.

Warum hast du dich für diesen Studiengang entschieden, was hat dich an diesem Studiengang überzeugt im Vergleich zu den anderen angebotenen Studiengängen?

Ich habe mich für Betriebswirtschaftliche Logistik entschieden, da ich großes Interesse an der dispositiven Komponente habe (Planung/Organisation von Abläufen, Zerlegung und anschließende Optimierung hochkomplexer betrieblicher Prozesse). Außerdem ist der **Logistiksektor ein stark wachsender Wirtschaftssektor** (Globalisierung), der **zukünftig gute Job-Perspektiven** bieten wird. Innerhalb des Studiums werden zudem viele spannende Technologien thematisiert (Kommissionierung mittels Roboter, Paketlieferung mittels Drohnen, riesige vollautomatische Hochregallager, usw.).

Die **betriebswirtschaftliche Ausrichtung des Studiengangs Logistik ist meines Erachtens so in der Form wie an der FH Dortmund im Ruhrgebiet sonst nicht gegeben.**

Nachdem du nun schon ein paar Semester studierst und Erfahrungen gemacht hast: Was gefällt dir besonders am Studium und wie beurteilst du die Studienbedingungen?

Vorlesungen mit vergleichsweise wenigen Studierenden (20-50) sorgen für eine sehr gute Lernatmosphäre. Verständnisfragen können unmittelbar mit den Dozenten geklärt werden. Besonders gut gefallen mir die **vielen Exkursionen zu namhaften Unternehmen** wie Ikea Distributions, Mercedes Benz, DHL, usw., die **praxisnahe Einblicke in alltägliche logistische Abläufe ermöglichen**.

Zunächst wird ein breitgefächertes Grundlagenwissen (Mathematik, Rechnungswesen, Recht, ...) vermittelt und dann **erfolgt im Laufe des Studiums eine zunehmende Fokussierung auf den Bereich Logistik**.

Sofern es schon absolviert wurde: Welche Erfahrung hast du im Praxis-/ Auslandssemester gemacht?

Das Praxis-/Auslandsstudiensemester wird erst im 6. Semester absolviert.

Sofern du hier lebst: Was gefällt dir an Dortmund als Stadt besonders?

In der Innenstadt gibt es alle Geschäfte, die man benötigt. Nach außen wird es in einigen Stadtteilen dann aber auch schnell grün und teilweise sogar fast ländlich. Es gibt eine sehr schnelle Anbindung vom HBF zur FH Dortmund. **Im Verhältnis zu anderen Großstädten sind die Wohnungen noch halbwegs preiswert**.

Welche Tipps hast du für Studienanfänger?

Man sollte verschiedene Lernmethoden ausprobieren bis man die für sich am besten geeignete gefunden hat.

Warum hast du dich direkt für ein Studium nach dem Abitur entschieden?

Ich habe mich nach dem Abitur für ein Studium und gegen eine Ausbildung entschieden, da man die aus einer Ausbildung resultierende Praxiserfahrung meines Erachtens auch durch längere Praktika erhalten kann. Zudem möchte ich die Zeit, die andere in eine Ausbildung investieren, lieber nutzen, um zu reisen und meine Fremdsprachenkenntnisse zu verbessern.

War es rückblickend die richtige Entscheidung?

Aus jetziger Sicht bin ich mit dieser Entscheidung zufrieden, da der **Studiengang ohnehin nicht zuletzt aufgrund der vielen Exkursionen sehr praxisnah ausgelegt ist**. Zudem kann das 6. Semester hervorragend für ein **halbjähriges Praktikum** genutzt werden.

Hilft dir die Lerninhalte des Abiturs für dein Studium an der FH Dortmund?

Der Lerninhalt des Abiturs hilft mir **vor allem in den mathematischen und englischen Fächern enorm weiter**. In einigen Vorlesungen wie Rechnungswesen haben anfangs hingegen oft diejenigen einen Vorteil, die bereits eine Ausbildung absolviert haben. Allerdings findet man dort meines Erachtens schnell den Anschluss.